

Pressemeldung 004/2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügt übersenden wir Ihnen unsere Pressemeldung mit weiteren Infos zu den diesjährigen „Füssener Festtagen Alter Musik“ unter dem Motto „Füssen 1525-2025 – im Fluss“.

Die Festtage werden am Mittwoch, 25. Juni 2025 im Kaisersaal des ehem. Benediktinerkloster St. Mang in Füssen mit der Verleihung des diesjährigen „Gabler-Kulturpreis der Füssener Festtage Alter Musik“ eröffnet.

Von Donnerstag, 26. Juni bis Sonntag, 29. Juni findet eine Vielzahl von Konzerten, Vorträgen und Sonderführungen statt. Hier möchten wir auch auf die Kooperation mit [Plansee-Konzerte](#) hinweisen, da wir erstmalig auch im Tirol mit einem Gastspiel präsent sein werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#). Bitte beachten Sie auch, dass im nachfolgenden Presstexte alle weiterführenden Informationen zu Solisten und mitwirkenden Ensembles jeweils verlinkt sind. Bildmaterial vom Festival 2024 mit Fotorechten finden Sie hier: [Bildmaterial Festtage 2024](#).

Ebenfalls weisen wir auf die Spendenaktion zum Erwerb einer mobilen Bühne für die Füssener Stadtpfarrkirche St. Mang hin, die wir in Zusammenarbeit mit der VR-Bank Augsburg-Ostallgäu e.G. umsetzen: [Bühne für St. Mang](#)

Wir sind sehr dankbar für die Veröffentlichung in Ihren Medien und würden uns freuen, Sie in Füssen zu begrüßen!

Mit besten Grüßen

Ihre
Füssener Festtage Alter Musik e.V.
gez. Richard Hartmann
1. Vorsitzender

PS: In Bälde erfahren Sie mehr zum Konzert des Füssener Kammerorchesters am Sonntag, dem 27. Juli 2025.

Anlagen:

1. Presstext PM 04-2025

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik - 25.-bis 29. Juni 2025



Programm Stand 15. Mai 2025

Änderungen vorbehalten

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Füssen 1525 – 2025 – im Fluss

Das erste Viertel unseres Jahrhunderts weist erstaunliche Parallelen zur früheren Jahrhunderten auf: Pandemien, Kriege, Glaubenszweifel, Autokratie und Nepotismus führen zu zunehmender Verunsicherung. Finanzieller und ideeller Werteverlust sowie das Misstrauen in Staat und Kirche sind Vorboten großer gesellschaftlicher Umbrüche: Die Welt ist „im Fluss“ (wieder einmal...).

Vor fünfhundert Jahren erging es unseren Vorfahren ähnlich: Reformation, Gegenreformation und Bauernaufstände erschütterten unsere Region. Erstmals lehnten sich Bauern und Bürger auf gegen die Ständeordnung des Spätmittelalters. Unter „Frohn ächzend“ und inspiriert durch Martin Luthers Werk „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ führte dieser erste süddeutsche Widerstandskampf zu langfristigen, gesellschaftlichen Veränderungen, die sich bis in unser heutiges Leben auswirken.

„1525 – 2025 – im Fluss“ steht daher als symbolische Metapher für Umbruch und Evolution in Vergangenheit und Gegenwart sowie für das Element Wasser und folglich dem Lech, an dessen Ufern die Stadt Füssen entstand und welche exakt zu den Füssener Festtagen Alter Musik 2024 weitläufig überflutet waren.

Würdiger Auftakt der Festtage 2025 bildet die Verleihung des „Gabler-Kulturpreis der Füssener Festtage Alter Musik“ im barocken Kaisersaal des ehemaligen Benediktinerkloster St. Mang. Erneut wird ein herausragender internationaler Künstler für sein Wirken im Genre der Alten Musik gewürdigt.

Am nächsten Tag reisen wir erstmals Lech aufwärts über die Grenze vom Allgäu ins Außerfern zur Eröffnung der Füssener Festtage Alter Musik 2025 bei unseren Tiroler Nachbarn. Das im Rahmen des VIA SALINA mit Interreg und EUREGIO-Mitteln geförderte Konzert „Kaiserlicher Glanz am Innsbrucker Hof: Claudio Monteverdis Vesper für Kaiserin Eleonore von Habsburg“ aus dem Jahr 1641 findet in freundschaftlicher Kooperation mit den Plansee-Konzerten am 27. Juni 2025 im Walter-Schwarzkopf-Saal in Reutte statt. Es spielt die Neue Hofkapelle Innsbruck unter der Leitung von Marian Polin. Als Moderator konnten wir den BR-Sprecher Johannes Hitzelberger gewinnen, der in seiner Conférence Einblicke über das Leben dieser faszinierenden Kaiserin zwischen Mantua, Innsbruck und Wien geben wird.

./2.

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

./2.

Zwischen 1524 und 1526 bewegte der Allgäuer Bauernkrieg (gemeinhin „Revolution des Gemeinen Mannes“ genannt), Aufstand von Bauern und Bürgern gegen die weltliche und kirchliche Obrigkeit, unsere Region. 1525 stand Füssen kurz vor der Eroberung durch aufständische Allgäuer Bauern. Kurzfristig begab sich die augsburgisch-fürstbischöfliche Stadt „de facto“ unter den Schutzschild des Erzherzogtums Tirol. Im Projekt „Courage“ des Landkreises Ostallgäu werden diese Ereignisse dokumentiert, ohne dabei die Geschehnisse zu idealisieren. Die Füssener Festtage Alter Musik ergänzen dieses Projekt mit Fachvorträgen, Themenführungen und Konzerten und zeigen damit auf, wie die Ereignisse von 1525 sich bis zur Gegenwart auswirken. Ganz besonders freuen wir uns dabei, dass der weltweit anerkannte Musikwissenschaftler und Forscher Prof. Adam Gilbert sein einziges Konzert in Europa im Rahmen unseres Festivals geben wird.

Hochkarätige Musik des Barock bringt erneut strahlenden Glanz nach St. Mang beim Festkonzert des Salzburger Mozarteum vocalEnsemble und der Capella dell'halla unter der Leitung von Jörn Andresen. Die Transformation des Menschen hin zum ewigen Leben ist eines der Hauptbestandteile des christlichen Glaubens. In Weiterführung des Füssener Osterspiels (21.-26. April 2025) bringen wir das funkelnde „Surrexit“ von Giovanni Gabrielis zur Aufführung. Ergänzt wird das Konzert mit Werken von Heinrich Schütz, Samuel Scheidt, Johann Hermann Schein und Johann Sebastian Bachs selten gespieltes Werk, das wunderbare „Herr Jesu Christ, mein Lebens Licht“.

Mit dem Venezianer Gabrieli schlagen überqueren wir musikalisch die Flüsse Lech, Inn, Etsch und Po auf einer Reise ins südliche Italien. Zwischen Füssen und Palestrina existiert eine über fünfzig Jahre währende Städtepartnerschaft. Uns so gedenken wir dem „größten Sohn“ unserer Partnerstadt und begehen den 500. Geburtstag des italienischen Renaissance-Komponisten Giovanni Pierluigi Palestrina mit einem großartigen Vocal-Konzert des Augsburger Ensembles AUXANTIQUA.

Der Lech, etymologisch mit dem althochdeutschen „Licht“ verwandt, ist ein Fluss, dessen Bild sich mehrmals am Tag ändern kann: smaragdgrün verführerisch schillernd, dann wieder furchteinflößend und reißerisch. Der einst mächtige Fluss, dessen Wassermassen ungebremsst das Unterland bis nach Augsburg überschwemmten, wurde durch den Forggensee gezähmt. Die gewaltige Wucht seiner Wassermassen bei Hochwasser am Lechfall spiegeln sich wider mit der Aufführung von „Il diluvio universale“, einem Werk des Italieners Michelangelo Falvetti (1642 – 1692) über die Sintflut, mit dem wir die Festtage beenden.

./3.

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

./3.

Im dritten Jahr unseres Bestehens begrüßen wir erneut hochkarätige Musikerinnen und Musiker der Alten Musik aus ganz Europa in der Lechstadt: das Ensemble Antiphonus aus Kroatien, die Ensembles Astrophil & Stella, Auxantiqua, Capella dell'halla, Concerto dei venti und Hassler-Consort aus Deutschland sowie unsere österreichischen Nachbarn aus Salzburg und Tirol mit dem Mozarteum vocalEnsemble und der Neuen Hofmusik Innsbruck. Ebenso freuen wir uns über die Gastspiele der Solisten Vittorio Ghielmi, Adam Knight Gilbert, Marc Lewon, Sabine Lutzenberger, Helene von Rechenberg, Robert Schlegl und Stephan Steinemann (u.v.m.).

Ehrenprotektor

BM a.D. Dr. Theo Waigel

Team

Richard Hartmann, Sabine Lutzenberger, Josef A. Möst,
Helene von Rechenberg, Robert Schlegl, Prof. Dr. Klaus Wolf

Veranstalter

Füssener Festtage Alter Musik e.V.
Drehergasse 40 ½, 87629 Füssen
Tel. 08362-9299325, vorstand@fuessener-festtage-alter-musik.de

Programmübersicht und Preise

www.fuessener-festtage-alter-musik.de – online ab 15. April 2025
Stand 1. April 2025
Änderungen vorbehalten.

Mittwoch, 25. Juni 2025

- 19.00 Uhr *Feierliche Eröffnung der Füssener Festtage Alter Musik*
Verleihung „Gabler-Kulturpreis der Füssener Festtage Alter Musik 2025“
Preisträger: Prof. Adam Gilbert (USA)
Kaisersaal im ehem. Benediktinerkloster St. Mang
Nur für geladene Gäste und Presse
- 20.30 Uhr *Preisträgerkonzert mit Prof. Adam Gilbert (USA)*
Mönchschor, Stadtpfarrkirche St. Mang
Nur für geladene Gäste und Presse

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Donnerstag, 26. Juni 2025

12.00 Uhr *Orgelkonzert I – Natur in der Musik*

[Helene von Rechenberg, Füssen](#)

Alessandro Poglietti (? – 1683)

Suite in D – Rossignolo

Louis-Claude Daquin (1694-1772)

L'Hirondelle

Johann Caspar Kerll (1627-1693)

Capriccio sopra il cucu

Justin Heinrich Knecht (1752-1817)

Die durch ein Donnerwetter
unterbrochene Hirtenwonne

Cesar Franck (1822-1890)

Pastorale

Georg Friedrich Händel (1685-1759) Orgelkonzert Nr. 13 –

Der Kuckuck und die Nachtigall

Stadtpfarrkirche St. Mang

10€ – freie Platzwahl

19.30 Uhr *Kaiserlicher Glanz am Innsbrucker Hof*

Claudio Monteverdis „Vesper für Kaiserin Eleonore von Habsburg“

Moderation: [Johannes Hitzelberger](#)

[Ensemble Neue Hofmusik Innsbruck](#)

[Marian Polin, Leitung](#)

Walter-Schwarzkopf-Saal, Metallwerk Plansee, A-6600 Breitenwang

19€/29€/39€

In freundschaftlicher Zusammenarbeit mit Plansee-[Konzerte](#)

Gefördert im Rahmen der Euregio Via Salina sowie

Interreg Bayern-Österreich (kofinanziert von der Europäischen Union)

Bustransfer von Füssen nach Reutte (Hopfen, Augsburger Straße,
Bahnhof, Morisse und V-Markt) und zurück – weitere Informationen
s. Homepage Füssener Festtage Alter Musik

21.00 Uhr *Konzert zur Nacht – Barockmusik aus süddeutschen Klöstern*

[HASSLER-CONSORT](#) mit

Anjulie Hartrampf/Sopran, Susanne Schütz/Barockvioline,

Leon Jänike, Laute, Franz Raml/Leitung und Orgel

Werke von Benedikt Lechler (1594-1659), Benedikt Biechteler (1689-1759),
Joseph Lederer (1733-1796), Matthias Crudeli (Mitte 18. Jh.), Aemilian
Rosengart (1757-1810), Georg Joachim Joseph Hahn (1712-1772), Franz
Xaver Richter (1709-1789), Johann Baptist Schiedermayr (1779-1840)
Mönchschor, Stadtpfarrkirche St. Mang

20€ – freie Platzwahl

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Freitag, 27. Juni 2025

12.00 Uhr *Orgelkonzert 2 – „Uffruhr“*
[Benedikt Bonelli](#), Kempten

Chororgel

Hans Kotter (ca. 1485 – 1541)

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“

Paul Hofhaimer (1459-1537)

Carmen in re

Hans Leo Hassler (1627-1693)

„Ich gieng einmal spatieren“

6 Liedvariationen (von insgesamt 31)

Johann Kaspar Kerll (1627-1693) Passacaglia

Große Orgel

Johann Kaspar Kerll (1627-1693) Battaglia

Maurice Ravel (1875-1937)

Pavane pour une infante défunte

Cor Kee (1900-1997)

Merck toch hoe sterck con Variazione

Stadtpfarrkirche St. Mang

10€ – freie Platzwahl

13.30 Uhr *Schwere Zeiten – Füssen in der Zeit des Allgäuer Bauernkriegs*
Kulturführung Altstadt und Hohes Schloss mit Richard Hartmann
Treffpunkt Lechbrücke/Tiroler Str. 1
10€ plus Eintritt Hohes Schloss

16.00 Uhr *Thomas Müntzer: Gerechtigkeit*
Konzert für Kinder und Eltern
[Ensemble astrophil & stella](#)

Franziskanerkloster St. Stephan

Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre 5€ (empfohlen ab 5 Jahre)

Erwachsene 10€ – freie Platzwahl

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Freitag, 27. Juni 2025 – Fortsetzung

19.30 Uhr *Auf den Spuren Giovanni Perlugini Palestrinas*
Musikalische Reise von Füssen nach Rom
[Ensemble Auxantiqua](#), Stefan Steinemann/Leitung

Stadtpfarrkirche St. Mang
15€/25€/30€

Das Konzert entführt uns auf eine musikalische Pilgerreise von den Alpen bis in die Ewige Stadt. Im Zentrum des Programms stehen die Werke des Renaissance-Komponisten Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525–1594). Doch nicht nur Palestrina, sondern auch zahlreiche andere Meister prägten die geistliche Musik dieser Zeit.

Entlang des Weges von Füssen nach Rom begegnen wir Komponisten wie Cristóbal de Morales und Tomás Luis de Victoria aus Spanien. Diese Komponisten brachten die musikalischen Einflüsse ihrer Heimat mit in das pulsierende Herz der katholischen Kirche und verbanden in Rom verschiedene klangliche Traditionen Europas. Auch Orlando di Lasso und Ludwig Senfl, die nördlich der Alpen wirkten, beeinflussten die Musik jener Zeit. Mit Ferrabosco und Marenzio hören wir italienische Zeitgenossen Palestrinas, deren Werke die große Bandbreite und den kompositorischen Reichtum der italienischen Renaissance widerspiegeln.

Der Name des 2019 gegründeten Ensembles AUXantiqua besteht aus dem umgangssprachlich gebräuchlichen Stadtkürzel der Stadt Augsburg AUX und antiqua (lateinisch: antiquus = alt). Bereits aus dem Namen geht die Absicht des jungen Ensembles hervor: Die Erforschung, wissenschaftliche Aufarbeitung und lebendige musikalische Darbietung hochkarätiger Vokalmusik der Renaissance und des Frühbarocks.

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Samstag, 28. Juni 2025

12.00 Uhr *Orgelkonzert 3 – „Da pacem, Domine“*
[Regina Neumüller](#), Fürstenfeldbruck

Werke von Palestrina, Schlick und Sakamoto
Programm siehe Homepage
Stadtpfarrkirche St. Mang
10€

13.30 Uhr *Schwere Zeiten – Füssen in der Zeit des Allgäuer Bauernkriegs*
Kulturführung Altstadt und Hohes Schloss mit Richard Hartmann
Treffpunkt Lechbrücke/Tiroler Str. 1
10€ plus Eintritt Hohes Schloss

15.00 Uhr *Erster Schritt zur Demokratie – der Bauernkrieg im Füssener Land*
Vortrag Klaus Wankmiller
Franziskanerkloster St. Stefan
10€

Der Bauernkrieg von 1525 war ein epochales Ereignis, das die sozialen und politischen Strukturen Europas grundlegend erschütterte. Angetrieben von wirtschaftlicher Not, drückender Leibeigenschaft und der Forderung nach freier Religionsausübung erhoben sich die Bauern. Im Allgäu schlossen sich im Frühjahr 1525 tausende Bauern zusammen. Sie forderten ein Ende der Leibeigenschaft, niedrigere Abgaben und mehr Mitspracherechte. In Memmingen wurden zwölf Artikel formuliert, die als Grundgesetz galten.

Auch im Füssener Land war der Bauernkrieg ein Thema. Die meisten Bauern im Umland der Lechstadt nahmen am Aufstand teil. Klaus Wankmiller beleuchtet bei einem Vortrag die Ereignisse, die sich im Füssener Land zugetragen haben und ein erster Schritt zur Demokratisierung waren.

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Samstag, 28. Juni 2025 – Fortsetzung

- 16.00 Uhr *Der Bauernkrieg*
 [Capella dell' halla](#) & Prof. [Adam Knight Gilbert](#), USA
 Programm siehe Homepage
 St. Sebastian
 25€
- 18.30 Uhr Künstlergespräch mit dem Preisträger des
 „Gabler-Kulturpreis der Füssener Festtage Alter Musik 2025“
 Prof. Dr. Adam Knight Gilbert, USA
 und Klaus Wankmiller
 Eintritt frei
 Stadtpfarrkirche St. Mang, Krypta
- 19.30 Uhr *Lasset die Engel tanzen!*
 Barocke Pracht in St. Mang
 [Mozarteum vocalEnsemble](#) & Capella dell'halla
 [Prof. Jörn Hinnerk Andresen](#), Leitung
- Werke von Heinrich Schütz, Samuel Scheidt, Johann Hermann Schein
 und Johann Sebastian Bach „Herr Jesu Christ, mein Lebens Licht“.
 Mozarteum vocalEnsemble & Capella dell'halla
 Prof. Jörn Hinnerk Andresen, Leitung
 Stadtpfarrkirche St. Mang
 15€/25€/35€
- 21.15 Uhr *Konzert zur Nacht – Pellegrinago tra Füssen a Roma*
 [Agnès Blanche Marc](#), Flöten
 Helene von Rechenberg, Orgel
- Mit Werken von Ludwig Senfl, Johann Jakob Baudrexel (1627-1691),
 Johann Stadtmaier, Paul Hofhaimer (1459–1537), Giovanni Paolo Cima,
 Claudio Monteverdi, Girolamo Frescobaldi und Archangelo Corelli
 Kirche „Unsere liebe Frau am Berg“
 20€

„1525 – 2025 – im Fluss“

Füssener Festtage Alter Musik – 25. bis 29. Juni 2025

Sonntag, 29. Juni 2025

10.30 Uhr *Festlicher Gottesdienst der Füssener Festtage Alter Musik*
Zelebrant N.N.
Regionaler Projektchor und Mitwirkende
der Füssener Festtage Alter Musik 2025
Stadtpfarrkirche St. Mang

17.00 Uhr *Michelangelo Falvetti (1642-1692): 'Il diluvio universale' (Die Sintflut)*
Oratorium
Abschlusskonzert der Füssener Festtage Alter Musik 2025
[Ensemble Antiphonus](#) und Concerto dei venti
Franziskanerkirche St. Stephan
15€/25€/35€

Im Anschluss "Festivalausklang" mit Mitwirkenden
Ort wird noch bekannt gegeben